

PP 9320 Arbon
Telefon: 071 440 18 30
Telefax: 071 440 18 70
Auflage: 11'500
10. Jahrgang

Amtliches
Publikationsorgan
von Arbon, Frasnacht,
Stachen und Horn.
Erscheint auch in Berg,
Freidorf, Roggwil und
Steinach.

felix.

PRIVATE SPITEX

für Pflege, Betreuung und
Haushalt

Tag und Nacht – auch Sa/So,
von allen Krankenkassen anerkannt,
zuverlässig und mit festen Preisen.

Hausbetreuungsdienst
für Stadt und Land AG
Tel. 071 460 16 66
www.homecare.ch



www.felix-arbon.ch e-mail: felix@mediarbon.ch

Hafenbau auf Kurs

Aktuell.....
Sinnvolles
Projekt

Die Mobiliar
Lernaktivitäten 11. Klasse
Arbeitsgemeinschaft Arbon-Rorschach
Arbon, Steinach

Samstag	08:00 - 11:30
Sonntag	08:00 - 11:30
Montag	08:00 - 11:30
Dienstag	08:00 - 11:30
Mittwoch	08:00 - 11:30
Donnerstag	08:00 - 11:30
Freitag	08:00 - 11:30

3

Kultur.....
Vielfältige
Kunstevents

7

Gewerbe.....
Infrarot-
Technologie

8

..... Alltag
Sportfischer freuen sich
über provisorischen Steg

5

Beilage.....
Nostalgie
am Seefest

13

Flohmarkt in der Arboner Altstadt



Samstag, 12. Sept. 2009
08.00 - 16.00 Uhr

Veranstalter: Verkehrsverein Arbon

SundariYoga

das Yogazentrum am Bodensee.



Ein kraftvolles Yoga, das bewegt.
Eine Oase der Stille, die entspannt.
Ein zeitgemässer Yogi, der inspiriert.

Herbstkurse beginnen jetzt.

071 440 20 02

www.sundariyoga.ch

Todesanzeige und Danksagung

In aller Stille haben wir im engsten Familienkreis Abschied
genommen von meinem lieben Ehemann und unserem Vater

Hermann Rohner-Senn

4.06.1936 – 26.08.2009

Wir danken von ganzem Herzen

- Herrn Dr. Reuss
- den Ärzten des Kantonsspital St.Gallen
- dem Pflegepersonal
- allen Verwandten und Bekannten, die ihn nicht vergessen

In stiller Trauer
Margrith Rohner-Senn
Urs Rohner, Christian Rohner

Arbon, im August 2009

Traueradresse: Margrith Rohner-Senn, Alpenblickstrasse 12, 9320 Arbon

Lehrstelle zu vergeben als

Kauffrau/Kaufmann (Profil E, Erweiterte Grundbildung)

Dauer drei Jahre, August 2010 bis August 2013

InteressentInnen mit guten Sekundarschulnoten senden
bitte ihre Bewerbung an folgende Adresse:

Bioforce AG / A. Vogel-Produkte
zHd. von Herrn Thomas Fehr
Grünaustrasse 4, Postfach 76
9325 Roggwil TG



Telefon: 071 454 61 87
E-Mail: th.fehr@bioforce.ch

KIA KIA MOTORS
The Power to Surprise

Mehr Auto fürs Geld
www.kia.ch

NEU KIA SOUL
CHF 20'550.- 1.6 L CVT Classic

ABS, ESP, 6 Airbags, aktive Kopfstützen,
Klima, USB- und iPod-Anschluss, nur 153 g/km CO₂
und 6,5 l Gesamtverbrauch. Auch als Automat und CRDi erhältlich.

GARAGE • CARROSSERIE • SPRITZWERK
saameli

RUEDI SAAMELI AG
CH-9325 ROGGWIL TG • TEL. 071 455 13 43
WWW.SAAMELI.CH • info@saameli.ch

evelyne maas
mental coach

Mit mentaler Stärke den eigenen Lebensweg erfolgreich gestalten.

Evelyne Maas, Dipl. Mental Coach
Gottfried-Kellerstrasse 41, 9320 Arbon
Telefon 071 446 99 37, Telefax 071 446 96 30
evelyne@maas.ch, www.maas.ch

Landi
OBERTHURGAU AG
Steinloch / Im Pant 2
9320 Frasnacht
Telefon 071 454 79 00

Frisches Obst und Gemüse
direkt vom Landwirt!

LANDI...
angenehm
anders!

GUTSCHEIN
für einen Basis- und Vitalitätscheck!
(Sparen Sie bares Geld: Fr. 49,00 statt Fr. 100,00)

Metabolic Typing

Stoffwechsel- und Vitalitätsanalysen

Essen Sie, was Ihr Körper wirklich braucht.

megasana Gesundheitsförderung

Claudia Spiess u.
Urs Ackermann

Telefon: 071 891 1060
Mobil: 079 794 6342
info@megasana.ch
www.megasana.ch

Vorträge:
Mo. 14.09.2009 20.00 Uhr Chur, Wiesentalstrasse 7 (ex Schoggifabrik), 1. Stock (FCG)
Di. 15.09.2009 20.00 Uhr Bütschwil, Im Soorpark, Aula
Mo. 21.09.2009 19.30 Uhr Arbon, Techn. Berufsschule, Standstrasse 2, Zi 203
Do. 24.09.2009 20.00 Uhr Oberegg, megasana GmbH, Schwellmühlestrasse 1
Mo. 28.09.2009 20.00 Uhr Chur, Wiesentalstrasse 7 (ex Schoggifabrik), 1. Stock (FCG)

Bitte diesen Gutschein ausschneiden und zum Vortrag mitbringen! Der Eintritt ist frei!

≈ AKTUELL

«FerienSpass» Arbon – sinnvolles Projekt für «Mobi Jeunes-Team»

Ein positives Image wecken

Im Sommer 2008 erlitt das Projekt
infolge mangelnder Anmeldungen
noch Schiffbruch, doch nun ist die
Kinder- und Jugendarbeit Arbon mit
dem «FerienSpass Arbon» voll auf
Kurs. Massgeblich am Erfolg beteilig
t sind auch Melanie Bertagnoli
und Raphael Schläpfer vom «Mobi
Jeunes-Team» der «Mobiliar-Agen
tur Armin Broger, Arbon-Rorschach».

Seit vielen Jahren kennen Arboner
Primarschüler den von der Pro Ju
ventute erfolgreich organisierten
«FerienSpass». Dieser wird leider nur
während der Frühlingferien ange
boten. Die Kinder- und Jugendarbeit
Arbon erachtet es jedoch als wicht
ig, dass Kinder- und Jugendliche
aller Schulklassen und in weiteren
Ferien Gelegenheit zu einer sinn
und lustvollen Freizeitgestaltung
erhalten. Das zwar harzig gestarte
te, inzwischen aber erfolgreich initi
ierte Projekt hat einen Namen:
«FerienSpass Arbon».

Bedarf ist nun ausgewiesen

Die Ziele dieses attraktiven Ange
botes bestehen einerseits darin,
die Bedürfnisse der Kinder und Ju
gendlichen zu decken und ander
seits den Vereinen sowie Einzelan
bietern eine Plattform zur Bekannt
machung ihrer Möglichkeiten bie
ten zu können. Dazu Gabi Eichen
berger von der Kinder- und Jugend
arbeit Arbon: «Der «FerienSpass Ar
bon» soll so organisiert sein, dass
er möglichst lustvoll erscheint und
einfach in der Anwendung ist.»

Bei einer erstmaligen Durchführung
im Sommer 2008 musste der «Ferien
Spass» aufgrund mangelnder
Anmeldungen gesamthaft abgesagt
werden. Der zweite Durchlauf in
den Herbstferien 2008 war jedoch
mit 100 teilnehmenden Kindern
und Jugendlichen bei 170 Kursteil
nehmern ein grosser Erfolg. Der er
neute Durchführungsversuch in den
Sommerferien 2009 sollte zeigen,
ob der «FerienSpass» auch wäh
rend der Sommerferien veranstaltet
werden kann oder ob kein Bedarf



Melanie Bertagnoli und Raphael Schläpfer sind begeistert von der Idee
ihres Chefs Armin Broger, mit dem praxisorientierten Projekt «Ferien-
Spass» auch Verantwortung zu übernehmen. Mit «Ferien» hat allerdings
die aufwändige Bearbeitung dieses Projektes absolut nichts zu tun...

besteht. So wurde dieser während
der gesamten fünf Ferienwochen
angeboten. Und es hat geklappt!
Erfreulicherweise wurde der «Ferien
Spass» im gleichen Umfang wie
in den Herbstferien besucht.

Social Sponsoring durch «Mobiliar»

Das Angebot «FerienSpass Arbon»
bringt einen sehr hohen administra
tiven Aufwand mit sich. Der Kinder
und Jugendarbeit ist es nicht mög
lich, diesen Aufwand mehr als ein
mal im Jahr zu leisten. Deshalb wur
de ein Unternehmen gesucht, das
die Kinder- und Jugendarbeit in den
administrativen Bereichen unter
stützt und entlastet. Erfreulicher
weise übernahm die «Mobiliar
Versicherung Generalagentur Armin
Broger Arbon-Rorschach» bereitwil
lig und mit grossem Einsatz das So
cial Sponsoring dieses Familienpro
jektes. Seit den letzten Sommerfer
ien leistet die «Mobiliar» mit dem
«Mobi Jeunes-Team» mit Melanie
Bertagnoli und Raphael Schläpfer
die gesamte administrative Verar
beitung der Anmeldungen, Einteilun
gen und Bestätigungen. Zudem über
nimmt die «Mobiliar» einen Grossteil
der Druckkosten der «FerienSpass»-
Flyer. Zum Grund dieses Engage
ments erläutert Generalagent Armin

Broger: «Grundsätzlich sind Jugend
liche aus versicherungstechnischer
Sicht ein interessantes Zielpubli
kum. Ich habe nach einer Methode
gesucht, nur indirekt ein Sponsoring
anzubieten. Denn es ist nicht in un
serem Sinn, Jugendliche direkt an
zuschreiben, sondern wir wollen bei
dieser Generation ein positives Ima
ge wecken. Wir haben festgestellt,
dass die «Mobiliar» aufgrund der ori
ginellen Werbekampagne bei vielen
Kindern bekannt ist.»

Projekt sehr gut angekommen

Raphael Schläpfer ist im dritten
Lehrjahr, und Melanie Bertagnoli ar
beitet nach Abschluss der KV-Lehre
nach wie vor bei der «Mobiliar». Zu
sammen mit den Sozialen Diensten
(mit Gabi Eichenberger) haben die
beiden Nachwuchskräfte das Pro
jekt koordiniert und ständig beglei
tet. Broger: «Ich wollte den beiden
Lernenden ein griffiges Projekt ge
ben, in welchem sie auch Verant
wortung übernehmen mussten.»
Eine Umfrage mit hoher Rücklauf
quote hat gezeigt, dass das Projekt
bei Jugendlichen sehr gut ange
kommen ist. Und dies ist sicher ein
Beweis dafür, dass auch das «Mobi
Jeunes-Team» ausgezeichnete Ar
beit geleistet hat!

De- facto

Steuerentlastung für alle?

Mit dem verführerischen «Steuer
entlastungen für alle» wird die
Werbetrommel für die Flat Rate
Tax gerührt. Das stimmt zwar
auch, aber eben: Während die
untersten Einkommen bis rund
40 000 Franken endlich stark
entlastet werden, beträgt die
Steuerreduktion für Einkommen
von 80 000 Franken (am Beispiel
Verheirateter mit zwei Kindern) 8
Prozent, das Steuergeschenk bei
200 000 Franken steigt bereits
auf 14 Prozent und bei 500 000
Franken erreicht die Steuerreduktion
sogar satte 20 Prozent.

Befürworter wie Rolf Staedler
rechtfertigen im letzten «feli
x. die zeitung.» diese Bevorzugung
der oberen Einkommensschicht
damit, dass «denen Sorge
getragen werden muss, die reich
an Mut, Unternehmerteil und
Erfahrung sind». Diese Qualitä
ten sind also gemäss dieser
Sichtweise nur bei den höheren
Einkommen angesiedelt. Solche
Rechtfertigungen der unausge
wogenen Steuererleichterungen
sollten eigentlich reichen, diese
Vorlage abzulehnen.

Hinzu kommt noch, dass diese
Gesetzesvorlage durch die massi
ven Steuerausfälle zu grossen
Defiziten führen. In Boomzeiten
sind die Flat Rate Tax bedingten
Mindereinnahmen durchaus ver
kraftbar, aber inzwischen hat ja
der Wind gekehrt. Die Finanzkrise
bringt erhebliche Steuerausfälle,
und die Sozialausgaben steigen
massiv. So ist ja offensichtlich,
dass in Arbon bei einem für 2009
budgetierten Defizit von 0,6 Mio.
Franken die weit über Budget lie
genden Sozialausgaben und die
Steuerausfälle zu einer weiteren
Erhöhung des Defizits führen
werden, und eine baldige Um
kehr steht nicht bevor. Gerade da
ja hinsichtlich des Ausmasses
und der Dauer der Durststrecke
alle im Dunkeln tappen, kann die
vorliegende Steuervorlage – eine
euphorische Ausgeburt vergange
ner Boom-Jahre – nicht verant
wortet werden.

Vertiefung der Kluft zwischen Arm
und Reich – finanzieller Blindflug:
Wer kann das schon befürworten?

Claude Bandle, Arbon

Einladung zum Apéro

Freitag, 18. September 16.00–20.00 Uhr

Samstag, 19. September 10.00–15.00 Uhr



NEU: Permanent Make-up in Arbon

Ausbildung durch Swiss Color®

Denia Popp-Belkheir
Kosmetik und Nails
Rebenstrasse 26B, 9320 Arbon
Telefon 071 440 07 77

Kosmetik mit pepp...

Bewegung ist Leben

Mit diesem Slogan startet Paddy Sport in Arbon am Mittwochmorgen, 16. September 2009, eine geführte Laufgruppe. Willkommen ist «Jederfrau – Jedermann» egal welchen Alters. Angesprochen sollen sich alle fühlen, die sich gerne an der frischen Luft bewegen und neue Energie tanken wollen.

Treffpunkt: Mittwoch, 16.09.2009 um 09.15 Uhr (ca. 30–60 Minuten)
Paddy Sport, Salwiesenstrasse 10 in Arbon
Tenü: Laufschuhe, Wetterentsprechende Kleidung, gute Laune!
Spass an der Bewegung!

www.paddysport.ch
Paddy's Sport AG • Salwiesenstrasse 10 • CH-9320 Arbon • Telefon 071 440 41 42

≈ ALLTAG

Maschinenkurs in Arbon

Die Handhabung von Motorspritzen, Tanklöschfahrzeugen, Lüftern und Geräten für technische Hilfeleistungen zu erlernen, ist das Ziel der Ausbildung zum Maschinisten. Rund 90 Kursteilnehmer, Kursstab und Klassenlehrer reisen speziell für den nächsten Maschinenkurs nach Arbon. Der Kurs, welcher vom Feuerwehrverband des Kantons Thurgau durchgeführt wird, findet vom 14. bis 16. September statt. Derweil für die Theoriestunden das Foyer im Seeparksaal zur Verfügung steht, werden die praktischen Lektionen auf dem Gemeindegebiet Arbon durchgeführt. Der Kurs steht unter der Leitung von Peter Brandes, Kreuzlingen, und dessen Stellvertreter, Christian Möckli, Steckborn. Für die örtliche Infrastruktur als Kursadjutant verantwortlich ist Major Hans Schuhwerk, Arbon. Als Kursinspektor amtiert Oberstleutnant Urs Brändle, Feuerwehrinspektor des Kantons Thurgau.

Schwimmbad Arbon schliesst

Nach einer sonnigen und warmen Saison schliesst das Schwimmbad Arbon am Sonntag, 13. September, seine Pforte. Gäste, die ihre Sonnenschirme oder Liegestühle eingestellt haben, können diese bis am Freitag, 18. September, während der Werkzeit von 8 bis 12 und von 14 bis 16 Uhr oder nach telefonischer Vorankündigung beim Bademeister, Tel. 071 446 16 40, abholen. Dies gilt auch für die gemieteten Kästen, die ebenfalls zu diesem Datum ausgeräumt sein müssen.

Medienstelle Arbon

Aus dem Stadthaus

Wir gratulieren

Am Montag, 7. September, konnte Elsa Brüscheweiler an der Brühlstrasse 3 in Arbon ihren 95. Geburtstag feiern. Ebenfalls ihr 95. Wiegenfest feiern konnte am Mittwoch, 9. September, Karoline Furrer-Hauser an der Schützenstrasse 14 in Arbon. Am Mittwoch, 9. September, konnte Frieda Zellweger im Alters- und Pflegeheim in Horn ihren 90. Geburtstag begehen. – Den Jubilarrinnen gratulieren wir auf diesem Wege nachträglich ganz herzlich und wünschen ihnen alles Gute.

Stadtkanzlei Arbon

Feuerwehr Arbon erhält neues Fahrzeug mit Hebebühne

Die beste Lösung

Die Stützpunkt-Feuerwehr Arbon erhält ein neues Dienstleistungsfahrzeug mit Hebebühne. Der Stadtrat hat die dafür nötige Investitionssumme von 116 000 Franken im Frühling 2009 genehmigt und der Saurer Nutzfahrzeuge AG den Auftrag erteilt. Zurzeit wird das Kleintransportfahrzeug feuerwehrtechnisch umgebaut. Die Inbetriebnahme ist für Oktober 2009 vorgesehen.

In ihrem Feuerwehrdepot verfügt die Stützpunkt-Feuerwehr Arbon über einen grossen Logistikpark. Dazu zählen unter anderem auch Roll-Container mit vordefiniertem Einsatz- und Löschmittel. Bei Ereignissen müssen diese schnell zur Verfügung stehen, was wegen der immer schwerer werdenden Geräte nur noch mit grossem, personellem Aufwand sichergestellt werden konnte. Weil bei einem Feuer aber jede Minute kostbar ist und die Einsatzkräfte vor Ort und nicht beim Beladen des Fahrzeuges gebraucht werden, wurden alternative Möglichkeiten geprüft. Als beste Lösung erwies sich die Anschaffung eines neuen Dienstleistungsfahrzeugs mit Hebebühne.

Aus der Behörde SSG Arbon

Neukonstituierung 2009 bis 2013

Ab dem Schuljahr 2009/2010 werden die Ressorts der Sekundarschulgemeinde (SSG) Arbon von folgenden Personen besetzt:

Personelles: Hanspeter Keller, Leitung, Margrith Giger;

Finanzen: Manuela Kriebel, Leitung, Roland Hehli (neu), Hannes Schneeberger;

Bau/Infrastruktur: Kurt Straub, Leitung, Konradin Fischer, Jürg Hess;

Öffentlichkeitsarbeit: Cornelia Letti, Leitung, Hanspeter Keller, Jürgen Schwarzbeck;

Doppelkabine für sechs Personen

Für den Kauf eines solchen Fahrzeuges hat der Stadtrat im letzten Frühling 116 000 Franken genehmigt und den Auftrag an die Saurer Nutzfahrzeuge AG, Arbon, vergeben. Die bewilligte Investitionssumme wird im Sinne eines Nachtragskredits der Investitionsrechnung 2009 belastet. Die Hälfte dieser Kosten übernimmt die Gebäudeversicherung des Kantons Thurgau als Subventionsbeitrag. Das neue Dienstleistungsfahrzeug der Marke Renault ist ein Kleintransportfahrzeug mit Ladebrücke und Doppelkabine, die bis zu sechs Personen Platz bietet. Zurzeit wird das Fahrzeug, welches Ende August geliefert worden war, feuerwehrtechnisch umgebaut. Zu diesen Umbaumaassnahmen gehören das Montieren eines Blaulichts, eine Restwegaufzeichnung sowie der Einbau einer modernen Funkausrüstung für die einwandfreie Kommunikation während eines Einsatzes. Die Inbetriebnahme des Dienstleistungsfahrzeugs durch die Feuerwehr Arbon ist für Oktober 2009 vorgesehen.

Medienstelle Arbon

Schulentwicklung: Hanspeter Keller, Margrith Giger.

Das Vizepräsidium übernimmt für eine weitere Legislatur Margrith Giger.

Erfolgreicher Start der durchlässigen Sekundarschule

Nach einer zweijährigen intensiven Vorbereitung auf allen Ebenen der Sekundarschule konnte nun endlich mit der Durchlässigkeit gestartet werden. Alle drei Schulteamer achten den Start als positiv und gelungen. Die grosse Mehrarbeit, welche von Schulleitungen und Lehrpersonen in den vergangenen Monaten geleistet werden musste, ist nicht selbstverständlich und verdient einen grossen Dank.

SSG Arbon

Provisorium im Schlosshafen

Die Erweiterung und Sanierung des Schlosshafens läuft genau nach Zeitplan (siehe «felix» die zeitung.» Nr. 30 vom 28. August). Inzwischen wurde ein provisorischer Steg gebaut, der als Überbrückungs-Lösung gedacht ist. Das heisst, dass rund 45 kleinere Boote an diesem Steg einen Anlegeplatz benutzen können. Sobald der alte Hafen leer geräumt ist, was laut der Arboner Bauverwaltung erfahrungsgemäss gegen Ende Oktober der Fall sein wird, werden diese Schiffe in den alten Hafen umplatziert und der Steg wieder abgebrochen.



Mit dieser Lösung konnte, so die Information aus dem Stadthaus, insbesondere den Sportfischern Hand geboten werden. Für sie ist der Spätsommer/Frühherbst bekanntlich eine gute Zeit zum Fischen. Die Stadt Arbon hat sich darum bemüht, für sie eine Lösung für die Zeit von September bis Anfang November zu finden. Dies, damit sie später umsiedeln können, ohne zwischenzeitlich auswassern zu müssen. Allerdings war die Lösung des provisorischen Stegs nur möglich, weil die Sportfischer eher kleinere Boote besitzen. red.

EVP sagt Ja zu Königareal

Die EVP Arbon hat einstimmig die Ja-Parole für die Botschaft des Stadtrates Arbon zur Urnenabstimmung vom 27. September 2009 betreff «Königareal: Ergänzung Baureglement und Zonenplanänderung» beschlossen.

Roman Buff, Präsident EVP Arbon



Auflage Baugesuche

Bauherrschaft: Feldschlösschen Getränke AG, Herr M. Berliat, Wilerstrasse 73, 9201 Gossau

Bauvorhaben: Unbeleuchtete Werbetafeln (Bistro Fraxinus)

Bauparzelle: 609, Egnacherstrasse 77, 9320 Frasnacht

Bauherrschaft: Daniel und Daniela Meierhofer, Hauptstrasse 17, 9320 Arbon

Bauvorhaben: Kaminaufbau

Bauparzelle: 2076, Hauptstrasse 17, 9320 Arbon

Bauherrschaft: Bötschi Trudi, Berglistrasse 26, 9320 Arbon

Bauvorhaben: Abgasleitung an Westfassade

Bauparzelle: 1517, Berglistrasse 26, 9320 Arbon

Bauherrschaft: Möhl AG, Mosterei, Getränkehandel, St.Gallerstrasse 213, 9320 Stachen

Bauvorhaben: Anbau Presshaus

Bauparzelle: 125, Niederfeld 8, 9320 Stachen

Bauherrschaft: Gisler Reto, Brühlstrasse 103, 9320 Arbon

Bauvorhaben: Umbau Attikawohnung, Ausbruch Fenster und Balkontüre

Bauparzelle: 3494, Brühlstrasse 103, 9320 Arbon

Auflagefrist: 11. bis 30. Sept. 2009

Planaufgabe: Abteilung Bau, Stadthaus, Hauptstrasse 12, 3. Stock

Einsprache: Einsprachen sind innerhalb der Auflagefrist schriftlich und begründet an die Politische Gemeinde Arbon zu richten.

DIVINO Aktuell!!



9.00

CASTEL DEL MONTE DOC FRATELLI LEPORETTI
2008 • 75 cl
12.5% Vol.



9.00

PRIMITIVO DI MANDURIA DOC FRATELLI LEPORETTI
2008 • 75 cl
12.5% Vol.

Unsere umfassende Weinpreisliste erhalten Sie unter www.divino.ch oder Tel. 052 264 26 50

DIVINO

SELEKTIONIERTWEINE

LANDI Kerzers und Umgebung, 3216 Ried bei Kerzers • LANDI Kerzers und Umgebung, Filiale Murten, 3280 Murten • LANDI Frila, Verkaufsstelle Rheinfelden Ost, 4310 Rheinfelden • LANDI Wangen bei Olten, 4612 Wangen bei Olten • LANDI Aarau-West, 4652 Winznau • LANDI Maiengrün, 5600 Lenzburg • LANDI Märt Muri, 5630 Muri • LANDI Sins, 5643 Sins • LANDI Unteres Seetal, 5703 Seon • LANDI Aarau-West AG, 5742 Kolliken • LANDI Markt Rothenburg, 6023 Rothenburg • LANDI Malters, 6102 Malters • LANDI Wolhusen, 6110 Wolhusen • LANDI Zug, 6300 Zug • LANDI Rotkreuz-Meierskappel, 6343 Rotkreuz • LANDI Küssnacht AG, 6403 Küssnacht am Rigi • LANDI Schwyz, 6423 Seewen • LANDI Regensdorf, 8106 Adlikon bei Regensdorf • LANDI Züri Unterland, 8180 Bülach • LANDI Markt, 8253 Diessenhofen • LANDI Markt, 8309 Nürensdorf • LANDI Zola AG, 8330 Pfäffikon • Wisligzaller Genossenschaft, 8484 Weisslingen • LANDI Weinland, 8460 Marthalen • LANDI Thurland, 8546 Islikon • LANDI Markt AG, 8570 Weinfelden • LANDI Aachtal, 8587 Oberaach • LANDI Markt AG, 8620 Wetzikon • LANDI Mittlerer Zürisee, 8706 Meilen • LANDI See AG, 8732 Neuhaus • LANDI Flums Walensee AG, 8890 Flums • LANDI Unteramt, 8912 Obfelden ZH • LANDI Sántis AG, 9100 Herisau • LANDI Oberthurgau AG, 9320 Frasnacht • LANDI Oberrheintal, 9450 Altstätten • LANDI Thur AG, 9524 Zuzwil

Wirtschaftsförderung?

Als Betreiber einer Bootswerft und Dienstleister im Bereich Winterlager hat uns die Zustimmung des Arboner Souveräns zur Erweiterung des Hafens natürlich sehr gefreut. Insbesondere der Einsatz der IG Hafan hat wesentlich zum Erfolg der Abstimmung beigetragen. Auch den Verantwortlichen für Planung und Ausführung sowie den beauftragten Unternehmern ist für ihre schnelle und kompetente Arbeit zu danken. Und wer den Verlauf der Ausbaurbeiten beobachtet, kann feststellen, dass die Arbeiten zügig und professionell vorschreiten. Ein termingerechter Abschluss der Sanierungs- und Erweiterungsarbeiten kann mit Zuversicht erwartet werden. Bedingt durch den Bauablauf müssen nun die betroffenen Liegeplatzmieter, was durchaus zu verstehen ist, den Schlosshafen in Etappen bis Ende September räumen. Das hat die Bauverwaltung mit Schreiben vom 17. August 2009 allen Bootsbesitzern mitgeteilt.

So weit, so gut, oder... so weit, so schlecht! Dem Schreiben der Bauverwaltung liegen, es ist kaum zu glauben, zwei Winterlagerofferten, in einem Fall sogar als fertiger Vertrag, unserer örtlichen Mitbewerber bei. Ohne Rücksprache mit uns, Bootswerft Bruno Walser, Bootswerft Sammy Smits GmbH, Buchle Felix Bootsbau und Bodensee Nautic GmbH, erlaubt sich die Bauverwaltung diese «Wirtschaftsförderung» der besonderen Art. Der Versand erfolgte, natürlich zu Lasten der Stadtkasse, auch an unsere mehrheitlich langjährigen Kunden.

Wir verurteilen dieses geschäftsschädigende Vorgehen aufs schärfste und bezeichnen die Aktion als absolut skandalös. Wir müssen uns täglich dem Wettbewerb und dem Markt stellen, damit haben wir keine Probleme, aber dass uns die Stadt Arbon mit einer solchen Aktion vorsätzlich in den Rücken fällt und vier seriöse Arboner Gewerbebetriebe derart desavouiert, ist nicht akzeptabel.

Bootswerften Bruno Walser, Sammy Smits GmbH, Buchle Felix, Bodensee Nautic GmbH, Arbon

Pro Senectute bietet in Arbon Feldenkrais-Kurse an

Lebenslang vital

Noch bis zum 3. Dezember findet in Arbon jeden Donnerstag (Ausfall am 12. November) ein Feldenkrais-Kurs der Pro Senectute – jeweils von 10.45 bis 11.45 Uhr – statt. In einem Interview spricht Feldenkraislehrerin Lalle Onken über lebenslange Vitalität mit der Feldenkrais-Methode.

Lalle Onken, was steckt hinter der Feldenkrais-Methode? Verhilft sie den Teilnehmerinnen und Teilnehmern wirklich lebendiger, vitaler zu werden? Ist die Feldenkrais-Methode eine «Anti-Aging»-Methode?

Lalle Onken: Ich selbst benutze den Begriff «Anti-Aging» im Zusammenhang mit der Feldenkrais-Methode nicht, obwohl die TeilnehmerInnen meiner Kurse mir immer wieder berichten, dass sie sich lebendiger fühlen. Nicht nur weil sie in ihrem Alltag feststellen, dass sie sich leichter und geschmeidiger bewegen, dass ihre chronischen Schmerzen abgeklungen oder gar verschwunden sind und sie auch besser schlafen. Sie erzählen mir auch, dass sich ihr ganzes Lebensgefühl verändert hat; ihr Selbstwertgefühl ist stärker und sie erleben sich ausgeglichener. Und häufig beobachten sie verblüfft, dass sie ihr Leben mit grösserer Klarheit und Energie anpacken. Wenn Sie diese verschiedenen kleinen Veränderungen – und das sind keine Einzelfälle – betrachten, dann könnte man schon von einer Verjüngung sprechen, im Sinne, von sich lebendiger, vitaler und energetischer fühlen. Dennoch, ein «Anti» gibt es in der Feldenkrais-Methode nicht. Im Gegenteil: die Methode ist ein reines «Pro»; pro mehr Beweglichkeit, mehr Lebendigkeit mehr Vitalität, mehr Wohlbefinden und mehr Bewusstheit.

Erstaunlich, welche tiefgreifenden Veränderungen die Feldenkrais-Methode hervorbringen vermag. Wie

muss man sich eine Gruppenlektion vorstellen?

Lalle Onken: Ich leite die Teilnehmerinnen und Teilnehmer, die oft auf Matten am Boden liegen oder auf Stühlen sitzen, sprachlich an, bestimmte Bewegungsabfolgen durchzuführen. Ich mache also die Bewegungen nicht vor, wie dies beispielsweise in einer Turnstunde üblich ist. Die Umsetzung der Anleitung erfolgt also nicht durch Nachahmen, sondern indem die Üben den das Gehörte entsprechend ihren Möglichkeiten umsetzen.

Zwei weitere Merkmale zeichnen diese Methode aus: Die Bewegungen sind eher klein und sie werden langsam, jedoch mit tiefer Achtsamkeit ausgeführt. Dadurch spüren die Übenden sehr genau, welche Bewegungen ihnen innerhalb der Übung leicht fallen und bei welchen sie mehr Mühe haben. Sie lernen nach und nach, wie eine Bewegung, deren Ausführung anfänglich unmöglich erschien, möglich, leichter und schliesslich sogar elegant wird. Am Ende einer Lektion erleben sich die Übenden oft leicht, gross, erhaben und entspannt.

Für wen ist die Feldenkrais-Methode empfehlenswert?

Lalle Onken: Jeder, unabhängig von Alter und Geschlecht, kann Feldenkrais-Kurse besuchen und davon profitieren. Alles, was es dazu braucht, ist Neugier und die Freude, seinem Körper neue Möglichkeiten zu eröffnen.

Moshé Feldenkrais hat hunderte solcher Bewegungsabfolgen in Form von Lektionen detailliert beschrieben; sie decken das gesamte Bewegungspotenzial des menschlichen Körpers ab. Jede Feldenkrais-Lektion führt zu unterschiedlichen Bewegungserfahrungen und kann tiefgreifende organische Lernprozesse auslösen.

mitg.

Das grosse Arboner Frauenfest

Ein farbiges Volksfest mit Markt, kulinarischen Genüssen, Konzerten und einer Rede von Bundesrätin Micheline Calmy-Rey soll es werden, das grosse Frauenfest am Samstag, 19. September. Zu diesem Tag voller Freude, Vergnügen und Spass sind alle Arboner eingeladen.

Mit einem grossen Markt an der Wassergasse mit 30 Ständen voller vielfältiger und spannender Tätigkeiten heutiger Frauen beginnt ab 11 Uhr das Fest. In der Rondelle locken ein lustiges Brunchbuffet, Musikeinlagen des Frauentrios «Intonations» und eine Lesung mit Veronika Merz. Und wer Lust hat, lässt sich in der «Wellnessoase» verwöhnen oder geniesst eine Modeschau der besonderen Art. Natürlich ist auch für Kinderbetreuung gesorgt.



Der offizielle Festakt beginnt um 16 Uhr in der Kunsthalle Arbon an der Grabenstrasse mit einem Apéro und bietet neben einer Rede von Bundesrätin Micheline Calmy-Rey (Bild) einen historischen Rückblick auf «100 Jahre SP Frauen Arbon» von Eva Büchi und Kunsteinlagen des Künstlerduos Schmalz/Stuhlmann. Ab 19 Uhr sorgen verschiedenen Essensstände bei der «Rondelle» für kulinarische Freuden, bevor es zum eigentlichen Hit des Nachtprogramms geht. Das Konzert der legendären schrägen Frauenband «Les Reines Prochaines» sorgt mit heiteren und derben Liedern aus dem Gestrüpp des alltäglichen Wahnsinns und Unsinnis für beste Unterhaltung und für einen witzigen Abschluss des Frauenfestes, das unter dem Patronat der SP Frauengruppe Arbon anlässlich des 100-Jahr-Jubiläums steht.

mitg.

«Swiss Gospel Choir» im ZIK

Der «Swiss Gospel Choir» gibt heute Freitag, 11. September, um 20.30 Uhr im Arboner ZiK sein Debüt in der Ostschweiz. Der Chor setzt sich aus 27 Stimmen zusammen, die meist noch in anderen Chören in der ganzen Schweiz. Der Chor formiert sich jedes Jahr neu und trägt seine Botschaft über die Landesgrenzen hinaus. Dieses Jahr hat der «Swiss Gospel Choir» in Budapest und Wien erfolgreiche Konzerte gefeiert und dabei spannende Begegnungen mit anderen bekannten Gospelchören gepflegt. Dass er jetzt auch im Rahmen der Kulturtage in Arbon gastiert, hat einen Zusammenhang mit Barbara Fuhrer, die bei «Kultur läbt» im Vorstand tätig ist und dieses Jahr mit dem «Swiss Gospel Choir» auf der Bühne steht. Diverse Solisten sowie ausgewiesene Musiker und eine professionelle Chorleitung versprechen einen musikalischen Leckerbissen für alle Freunde des Gospels, die ein abwechslungsreiches Repertoire zu schätzen wissen. – Eintritt frei, Kollekte. Mehr über den Chor und weitere Konzerte unter www.swissgospelchoir.ch.

mitg.

Volles Programm im «Cuphub»

Heute Freitag, 11. September, lädt das «Cuphub» an der Schlossgasse 4 in Arbon um 20 Uhr zu einer Ausstellung mit dem Arboner Fotografen Ernst Meyer mit Apéro und Kurzeinführung durch Stadtammann Martin Klöti ein. Ernst Meyer zeigt prächtige Landschaftsbilder, neue Ansichten von Arbon von früher und heute sowie wunderschöne Akte. Die Ausstellung dauert bis zum 10. Oktober. Ab 21 Uhr heisst es wieder «Live in Concert»: diesmal mit «Gare du Nord». Auch morgen Samstag, 12. September, steht ab 21 Uhr bei freiem Eintritt (Kollekte) «Live in Concert» auf dem Programm. Zu Gast ist die Luzerner Rockband «Keebonk». Musikalische Vielfalt, getrieben von einer unverkennbaren Stimme ist das, was «Keebonk» ausmacht. *pd.*

3. Arboner Kurzfilmwettbewerb im ZiK

140 Minuten Film

Kurze Filme wider lange Weile, aus der Welten Weite an die Gestade des Bodensees gespült: das Arboner Gipfeltreffen filmender Trophäenjäger geht in seiner dritten Auflage an den Start. Der kulturfördernden Intention der Arboner Kulturtage entsprechend wird dieses Jahr aber noch Zusätzliches geboten.

Wie schon 2007 und 2008 flimmern morgen Samstag, 12. September, ab 19 Uhr (Türöffnung und Barbetrieb ab 18 Uhr) die verschiedensten Kurzfilme über die Leinwand des Arboner ZiK. Dabei werden mehr Perlen denn je zu entdecken sein. Vom 11. bis 13. September finden die vierten Arboner Kulturtage statt, darin eingebettet und prominent platziert: der nunmehr bereits dritte Arboner Kurzfilmwettbewerb, organisiert vom Arboner Kulturverein «phénomène – off course culture», wie gehabt bei freiem Eintritt für alle Interessierten. Insgesamt werden mehr als 140 Minuten Film gezeigt, verteilt auf zwei Vorführungsblöcke.



Jury- und Publikumspreis

Bei aller Liebe zum Professionellen: der dritte Arboner Kurzfilm-

wettbewerb soll nicht einfach eine weitere Plattform für Profi-Filmer sein. Vielmehr möchte «phénomène» jenen jungen Talenten eine Plattform bieten, die sich ihr Renommee erst noch vor breitem Publikum erarbeiten müssen. Zum Beispiel durch den Gewinn des dieses Jahr mit 500 Franken in bar dotierten «Grossen Preis der Jury» oder des mit 200 Franken in bar dotierten Publikumspreises.

Der Sieger der Jurywahl darf sich – seine Anwesenheit an der Preisverleihung vorausgesetzt – zudem einer von den Thurgauer Nachwuchskünstlerinnen Stefanie

Hungerbühler und Anna Pedemonte entworfenen Trophäe erfreuen.

«Ol'Attitude» als Vorprogramm

Um 19 Uhr wird morgen Samstag das erste Highlight gezündet: die Amriswiler Hip-Hop-Crew «Ol'Attitude» entert die Bühne. Der dritte Kurzfilmwettbewerb wird um 20 Uhr offiziell eröffnet, zehn Minuten später startet der eigentliche Wettbewerb, der in zwei Blöcken bis ca. 22.45 Uhr dauern wird. Gegen 23 Uhr folgt die Bekanntgabe der Wettbewerbsgewinner.

mitg.

«Eine alte Schachtel packt aus»

Die Arboner Kulturtage sorgen auch im Städtli an der Metzgergasse 7 für lustige Unterhaltung für Erwachsene und Kinder, und zwar diesmal ganz anders, als es das Puppentheater Marottino sonst bietet: Am Arboner Kultursonntag am 13. September um 14.30 Uhr entdeckt Frau Philomena in ihrer alten Schachtel seltsame Wesen, die für turbulente Szenen sorgen. Das Spiel dauert eine knappe halbe Stunde, der Eintritt ist frei.

Versteigerung «Wasser»-Bilder

Am letzten Wochenende schufen fünf Kinder unter der Leitung von René Kobler, Künstler aus Arbon, und Hannah Ramsauer, Primarlehrerin und Kunsttherapeutin aus Jona, ein Bild zum Thema «Wasser». Nächsten Sonntag, 12. September, findet die Versteigerung dieses Werkes statt. Um ca. 15 Uhr kann im Pavillon am See mitgesteigert werden, bei schlechtem Wetter im ZiK. Der Erlös geht je zur Hälfte an die kleinen Künstler und an die H₂Art.

Eröffnung im Kultur Cinema

Die offizielle Eröffnung der Kulturtage Arbon beginnt heute Freitag, 11. September, um 19 Uhr im Kultur Cinema mit dem «Swiss Gospel Choir», der Ansprache von Peter Fäsi: «Die Fürsten träumen, lasst die Künstler handeln!» und dem Video-Clip der Gruppe «Werteorientierte Stadtentwicklung». Im Anschluss gibt es einen Apéro, offeriert vom Hotel Metropol und der Mosterei Möhl, bevor ab 20.30 Uhr die Eröffnungsparty mit der Gruppe «Corretto» beginnt. *mitg.*

Katalog zur H₂Art

Der Katalog zur H₂Art ist im Druck. Ein kleiner Einblick ist auf der Website unter folgendem Link zu finden: Katalog – oder im Menue in der Rubrik News. Der Katalog umfasst 64 Seiten mit Fotos und Informationen über die Künstler. Bezugsquelle: info@h2art.ch Zudem wird er während der Arboner Kulturtage zum Verkauf angeboten. Kosten: 29 Franken exkl. Versand.

Galerie Adrian Bleisch lädt ein

Unter dem Namen «Walk» zeigt die Galerie Adrian Bleisch an der Schlossgasse 4 in Arbon acht unterschiedliche Positionen zeitgenössischer Kunst. Im Rahmen der Arboner Kulturtage findet am Samstag, 12. September, um 15 Uhr ein Künstlergespräch statt.

«Schmalz.Stuhlmann» performen

Das Performancekünstlerpaar «Schmalz.Stuhlmann» ist zur Zeit mit einer grossen Ausstellung in der Kunsthalle Arbon vertreten. Ihre zerstückelten Körper, Körperfragmente, Organe, fleischliche Verformungen zeugen von einer fortlaufenden, spielerischen Selbsterkundung. All diese Puppen, Posen und Wesen wandern gemeinsam aus einem surrealen Brutkasten in ein biologisches Treibhaus und erzählen einander intime Geschichten. «Schmalz.Stuhlmann» mischen sich sichtbar in die groteske Gesellschaft hinein, performen mit ihr und hinterlassen sichtbare Spuren. Anlässlich des Arboner Kulturwochenendes findet morgen Samstag, 12. September, um 14 und 17 Uhr jeweils eine Performance statt. *mitg.*

W. PETERER
BAUNTERNEHMUNG
STEINACH

HOCH- UND TIEFBAU

Schöntalstrasse 7, 9323 Steinach
Tel. 071 446 15 19 / Fax 071 446 49 32
www.peterer-baunternehmung.ch

SCHREINEREI 30 Jahre
huser

Einbauküchen
Möbel
Innenausbau
Kunden-Service

26.-27. Sept.
offene Türen,
Gewerbeausstellung,
2 Tage Geburtstagsparty.

9323 Steinach
Hauptstrasse 8
Tel. 071 446 26 44
www.schreinerei-huser.ch

ZWEIRADSPORT
HEIM
9323 Obersteinach

Ihre Offizielle **SUZUKI- + Peugeot-**
A-Vertretung
Reparaturen aller Marken

Rorschacherstrasse 5
Telefon 071 841 44 47
Telefax 071 840 01 05
E-Mail info@heimarbo.ch

Letti
ihr Maler

Rodolfo Letti
Sonnenweg 1
9323 Steinach
Fon 071 446 07 83
Mobil 079 447 90 68
ihr-maler@bluewin.ch

Tyco Electronics
Our commitment. Your advantage.

Elektrische und elektronische Steckverbinder und Komponenten

Tyco Electronics Logistics AG
Ampèrestrasse 3, 9323 Steinach
Tel. 071 447 0 447
www.tycoelectronics.ch

Metallbau
Blechbearbeitung
Lasercenter

Zwicker Metalltechnik AG
Rorschacherstrasse 42
CH-9323 Steinach
Tel. 071 844 11 20
Fax 071 844 11 30
www.zwickerag.ch

GEWERBEVEREIN STEINACH

Umweltbewusste Liegenschaftsbesitzer, die sinnvoll Energie sparen möchten, können jetzt von einer Gebäude-Thermografie profitieren. Anbieterin dieser neuen Technologie ist die Zimmerei Gebhard Müller AG in Obersteinach.

Eine Gebäude-Thermografie ist ideal für alle Liegenschaftsbesitzer, die den Energieverbrauch senken, den Wohnkomfort erhöhen sowie den Wert ihrer Immobilie steigern möchten. Mit der Gebäude-Thermografie ergeben sich aussagekräftige Grundlagen für eine wirkungsvolle Sanierung des Objektes. Dank gezielten Massnahmen zur Eliminierung der Schwachstellen profitieren Mensch und Natur vom effizienteren Umgang mit den wertvollen Energien und reduziert sich auch der CO₂-Ausstoss.

«Energiefallen» ausfindig machen
In der Bauthermografie ist die Infrarot-Technologie hervorragend geeignet, um schnell und effektiv Energieverluste bei der Beheizung oder Klimatisierung von Gebäuden zu analysieren. Mittels Kamera wird die Wärmestrahlung sichtbar, und auf einem Bild wird eindrucksvoll gezeigt, wo die Wärmedämmung schlecht ist oder die Heizenergie durch undichte Stellen in der Gebäudehülle verloren geht. Bereits vor Ort können also «Energiefallen» ausfindig gemacht werden, denn mit solchen Wärmebildern lassen sich Energieverluste präzise lokalisieren. Eine Gebäude-Thermografie ergibt eine aussagekräftige Basis im Hinblick auf Renovationen und Sanierungen. Stefan Müller

Gebhard Müller AG bietet Gebäude-Thermografie an

Sinnvoll Energie sparen



Gebäude-Thermografie (Bild oben) – eine weitere Dienstleistung der Steinacher Holzbau – Schreinerei Gebhard Müller AG (Bild unten das ganze Team auf der in der eigenen Werkstatt produzierten Achsbrücke zwischen Steinach und Arbon).

von der gleichnamigen Zimmerei hält für Interessenten noch ein «Zückerchen» bereit: «Wer Sanierungsmassnahmen durch uns ausführen lässt, profitiert von einer kostenlosen Gebäudeanalyse.»

Beitrag zum Klimaschutz
Mit Thermografieaufnahmen werden Schwachstellen wie eine mangelhafte Isolierung, vorhandene Wärmebrücken oder schimmelgefährdete Stellen schonungslos aufgedeckt. «Die modernste Heizanlage bringt nichts», so Stefan Müller, «wenn die Wärme durch Schwachstellen am Haus entweichen kann!» Mittels gezieltem Sanierungskonzept und fachkundig ausgeführten Arbeiten können die Energiekosten laut Stefan Müller um bis zu 50 Prozent gesenkt werden. Die Steigerung der Wohnqualität ist gleichzeitig ein wertvoller Beitrag zum Klimaschutz.

«Saison» in der kälteren Jahreszeit
Für Thermografieaufnahmen von Häusern ist der Winter – oder zumindest die kältere Jahreszeit – «Saison»; das heisst, es sollten Temperaturdifferenzen zwischen den Innenräumen und der Aussenwelt von mindestens 10 bis 15 Grad herrschen. Ausserdem sollte das Gebäude zum Zeitpunkt der Aufnahme nicht direkter Sonneneinstrahlung ausgesetzt sein. An einem kalten Tag mit bedecktem Himmel kann man unter Umständen bereits tagsüber oder relativ kurz nach Sonnenuntergang aussagekräftige Messwerte erhalten. Trotzdem wird im Regelfall am frühen Morgen gearbeitet. red.

KROHN
BEDACHUNGEN

Ihr Dachdecker

- ◆ Steildächer
- ◆ Flachdächer
- ◆ Fassadenbau
- ◆ allg. Renovationen

9323 Steinach • Natel 079 446 78 91

Gartenpflege & Umgebungsarbeiten

BEAT RIBI
Flurstrasse 7
9323 Steinach
Tel. 071 446 79 69

Wir empfehlen uns für:
Baumpflege (Schneiden, Spritzen, usw.)
Rasenpflege (Mähen, Lüften, Vertikutieren)
Hecken schneiden • Bepflanzungen
Sitzplatz • Autoabstellplatz
Gartenweg • Holzzäune • Eisenzäune
Sichtschutz aus Palisaden,
Eisenbahnschwellen, usw.

Rufen Sie an!
Gerne unterbreite ich Ihnen eine Offerte

für schöneres Wohnen

Gerschwiler
Farb- und Glasdesign

Glasbruch?
Notfall-Nr. 079 703 60 66

Weidenhofstrasse 9c
9323 Steinach
Tel./Fax 071 446 94 36
e.gerschwiler@farb-und-glas.ch
www.farb-und-glas.ch

Beschichtungen in Nano-Technik!

Dupper
Sanitär

Tel. 071 440 40 10
Fax 071 440 40 20

- Sanitäre Anlagen
- Planung, Beratung und Ausführung von Badumbauarbeiten
- Heizungsinstallationen
- Solaranlagen
- Notfallservice

Dupper Sanitär GmbH
Hauptstrasse 46, 9323 Steinach

petralli
Hauswartungen AG

Ihr zuverlässiger Partner für Hauswartungen und Reinigungen.

Postfach 39, 9323 Steinach
Tel. 071 446 09 74, Fax 071 446 53 45
www.petralli.ch

GALERIE **PIC**

Für Ihre persönliche Oase haben wir das Besondere...

Gerne berät Sie:
Priska Aepli
Landquartstrasse 1 • 9323 Steinach
Tel. 071 446 44 41

TÖPFEROASE

Ideen in Holz.ch

GEBHARD MÜLLER AG
HOLZBAU – SCHREINEREI
9323 STEINACH

Ihr Holzbau-Partner in der Region für:

- X Holzkonstruktionen
- X Dachfenster, Dachaufbauten
- X Innenausbau
- X Schränke, Türen
- X Wärmedämmungen
- X Neubau, Umbau, Renovationen

Rorschacherstrasse 1
9323 Obersteinach

Tel. 071 44 66 131
Fax 071 44 67 112

info@ideen-in-holz.ch
www.ideen-in-holz.ch

Garage – Carrosserie und Spritzwerk

Richner

Hauptstrasse 22, 9323 Steinach
Tel. 071 446 57 72, Fax 071 446 57 55
Natel 079 437 60 50

frenicolor GmbH

Ihr Malerfachbetrieb

... denn nur anstreichen kann jeder, malen hingegen will gelernt sein.

Rebhaldenstrasse 7 9320 Arbon
Telefon 071 446 83 33 Mobile 079 422 34 33
E-Mail: malerfachbetrieb@frenicolor.ch

SCHEIWILLER
Verkauf und Reparaturen

ROLLADEN STOREN GARAGENTORE
Bollentretter 3
9323 Steinach
TEL./FAX 071 446 75 21
Natel 079 697 51 21

Raiffeisenbank
Steinach Berg Freidorf

RAIFFEISEN

Tag der Küche bei MB Küchen & Bäder in Arbon, Friedenstrasse 6, vis-à-vis Post

**Show – Kochen mit Meta Hildebrand bei MB Küchen & Bäder
am Samstag & Sonntag den 12./13. September 09, ab 10.00 bis 17.00 Uhr**

**Lassen Sie sich von der NEU umgebauten Küchen & Badausstellung inspirieren.
Show - Kochen mit dem Fleisch vom Carna Center und der Starköchin Meta Hildebrand.**

Frenicolor GmbH
Ihr Malerfachbetrieb

Rebhaldenstrasse 7
9320 Arbon
Telefon 071 446 83 33
Mobile 079 422 34 33

malerfachbetrieb@frenicolor.ch



Im Küchensektor erwarten Sie:

- Show - Kochen mit Meta Hildebrand
- Teppan Yaki & Demo - Conduction Kochsystem & Dampfgarer
- Neuste Küchendesigns
- WSP Dekor in allen Ral-Farben erhältlich

BUCHER

Beat Bucher AG
Konstanzerstrasse 58
CH-8274 Tägerwilten
Fon +41 (0)71 666 71 71
Fax +41 (0)71 666 71 00

info@BucherWeb.ch
www.BucherWeb.ch



Im LIFTING - Sektor erwarten Sie:

- Geräteaustausch
- Frontenaustausch
- Arbeitsflächen
- Spülen
- Zubehör
- Messe Aktion auf Geräte vom 12.-14. September 2009

Eine sorgfältige Realisation Ihrer Traumküche oder Ihres Traumbades ist uns sehr wichtig. Der Name MB Küchen & Bäder ist mit Ihren Top-Produkten weit über die Landesgrenze bekannt. MB Küchen & Bäder durfte schon Projekte in Italien, Deutschland und auf den Azoren (Portugal) realisieren. Ist Ihr Interesse geweckt? Dann lassen Sie sich in die fantastische Welt der Küchen und Bäder entführen und geniessen Sie die Momente, um Ideen für Ihren persönlichen Küchenbereich und/oder Ihre persönliche Wellness - Oase zu sammeln. Das Team von MB Küchen & Bäder steht Ihnen mit Rat und Tat gerne zur Seite.



Auf Ihren Besuch freut sich das Team von

MB Küchen & Bäder,
Friedenstrasse 6
9320 Arbon

schon jetzt.

Werfen Sie auch einen Blick auf die Internetseite unter
www.mb-kuechen-baeder.ch



Im Badsektor erwartet Sie:

- Neues Baddesign
- Neuste Vielfalt von Duschen
- Neuste Whirlpoolgeneration
- Einzigartige Dampfdusche
- WSP Dekor in allen Ral-Farben erhältlich

NATURSTEIN.
Wie geschaffen für ein
schönes Zuhause.



Käsereistrasse 13, 9306 Freidorf
Telefon 071 858 23 13
www.sbs-naturstein.ch



Unsere Stärken:

- Kompetente Beratung
- Ein Ansprechpartner
- Umbauspezialist
- Organisation von A - Z
- Bauleitung
- 3D Planung

Innenausbau • Umbauten
Montagen • allg. Schreinerarbeiten



Schreinerei

Stefan Keller
Seezelstrasse 25
8595 Altnau
Tel. 071 695 30 48
Mobile 079 207 50 30
info@schreinereikeller.ch
www.schreinereikeller.ch
www.weinvorrat.ch

Baumodernisierung
Baumontage

bau-art GmbH

Hauptstr.22
9042 Speicher
071 344 95 74

SUTER
inox technik

www.suter.ch

Comfort 2009:
Konzeptionelle Überlegenheit
ist keine Platzfrage

Carna Center
Wittenbach

Obstgartenstrasse 6
9300 Wittenbach
Tel. 071 290 15 60
Fax 071 290 15 61

Weitere Carna Center:
Diepoldsau, Frauenfeld,
Oberaach, Winterthur,
St.Gallen, Landquart, Balerna

NOLFF
KÜCHEN + BADMOBEL
NOLFF MOBELWERK GMBH & CO. KG

Bauknecht
Heute leben.

Bauknecht AG
Industriestrasse 36
5600 Lenzburg
Telefon 0848 801 002
www.bauknecht.ch

FORS
ÖKO-HAUSHALTGERÄTE
DER SPITZENKLASSE
www.fors.ch

Generalimporteur von:
LIEBHERR
Blomberg

HSK
Die Badexperten

HSK Swiss AG
Churerstrasse 77
CH-8808 Pfäffikon SZ
Fon +41 (0)55-420 20 11
Fax +41 (0)55-420 20 31
www.hsk-swiss.ch

Liberati Bruno

Plattenleger
Tellstrasse 3
8580 Amriswil
Tel. 071/411 46 56

Klassische Serenade im Schloss
Anlässlich der Arboner Kulturtage 2009 vom kommenden Wochenende findet am Samstagabend, 12. September, um 19.00 Uhr im Landenbergsaal Arbon eine klassische Serenade der Musikschule Arbon statt. Folgende Musiklehrpersonen wirken mit: Yvonne Brühwiler, Querflöte (Gast); Julia Kreyenbühl, Harfe; Leo Gschwend, Viola und Hansjörg Rohner, Gitarre. Das Programm umfasst Werke des 19. und 20. Jahrhunderts aus Frankreich und Spanien: Werke für Triobesetzung (Querflöte, Harfe, Viola) von den französischen Komponisten Mel Bonis, Théodore Dubois und Claude Debussy; Werke für Gitarre solo von den Spaniern Fernando Sor und Franzisko Tárrega. Der Eintritt zu diesem interessanten Konzert ist frei. Es wird eine Kollekte für die Musikerinnen und die Musiker erhoben. *mitg.*

36. «Rund um den Bodensee»
Am Samstag, 12. September, werden bei mildem Spätsommerwetter wieder über 4000 Velofahrer zur nunmehr bereits 36. Austragung der Velorundfahrt «Rund um den Bodensee» erwartet. Das OK unter Leitung des Steinachers Markus Gähwiler, Vize-Präsident des veranstaltenden RV Altenrhein, und die Helfer und Freunde des Veloclubs freuen sich, die Bodenseeregion den Radsportbegeisterten zum Erlebnis zu machen. Den motorisierten Verkehrsteilnehmern danken die Organisatoren für ihr Verständnis. *mitg.*

Konfirmanden stellen sich vor
Am kommenden Sonntag, 13. September, stellt sich die Konfirmandenklasse von Pfarrerin Angelica Grewe der Arboner Kirchgemeinde vor. Über das Gedicht von Dietrich Bonhoeffer «Wer bin ich» haben sich die zukünftigen Konfirmandinnen und Konfirmanden Gedanken gemacht: wer ist mir nahe, zu wem gehöre ich, was mache ich gerne, was kann ich besonders gut? Ihre Gedanken wollen sie im Gottesdienst vorstellen. Mit der Taufe wird Malene Keferstein in die Kirchgemeinde aufgenommen. Der Gottesdienst in der Bergkirche beginnt um 9.30 Uhr. *mitg.*

«Divino» präsentiert sich in der Landi in Steinelo

Weingenuss auf italienisch



«Divino»-Weine – ein Geheimtipp in der Landi AG in Steinelo.

Fachleute von «Divino» sind kompetente Wein-Experten mit einem internationalen Know-how. Davon können auch Kunden der Landi Oberthurgau AG in Steinelo in Frasnacht profitieren, wo «Divino»-Weine ebenfalls im Regal stehen.

Zu den wichtigsten Weinproduzenten Italiens gehört Apulien. Allein in dieser Region werden 17 Prozent der italienischen Weinproduktion geerntet und vinifiziert.

Weinanbau in Apulien

Apulien, eine südöstliche gelegene Region Italiens bildet mit der Halbinsel Salento den sogenannten «Absatz» des italienischen «Stiefels». Hier erstreckt sich eines der bedeutendsten Weinanbaugelände Italiens auf einer Fläche von über 100 000 Hektaren mit einem vorwiegend heissen, trockenen Klima und sehr wenig Niederschlag. Die meisten Rebsorten Italiens werden in dieser Region angebaut und dank der Nähe zum Meer erfahren die Weinreben nachts eine Abkühlung, was die Qualität des Weines in besonderer Weise beeinflusst. Rund 80 Prozent der hier angebauten Weine sind Rotweine mit einer tiefroten, intensive Farbe.

Ein historisches Weinanbaugelände, dessen Burg «Castel del Monte» von der Unesco zum Weltkulturerbe erklärt wurde, ist das Anbaugelände

rund um das Castel; mit 5000 Hektaren übrigens die grösste DOC Weinregion Apuliens. Im Rotwein «Castel del Monte» DOC vereinen sich die Rebsorten Nero di Troia und Montepulciano, die dezent im Holzfass ausgebaut wurden. Angenehm weich im Gaumen mit einem Hauch von Würze und weichen, feinen Tanninen eignet er sich in besonderer Weise zu Grilladen, Pastagerichten und Geflügel.

«Primitivo» mit kräftigem Abgang
Ebenfalls über Monate im Holzfass ausgebaut ist ein sehr bekannter Rotwein aus dem westlichen Salento – der «Primitivo». An allen Seiten umgeben von Meersklima, nahe der Stadt Manduria, wird seit Jahrhunderten diese Rebsorte angebaut. Sein dichtes Rubinrot und die intensiven Düfte nach Eukalyptus, Pfeffer und Zedernholz zeichnen den «Primitivo di Manduria» als perfekten Begleiter zu Wildgerichten, Kaninchen, Wildterrine oder Pilzgerichten aus. Ein gehaltvoller Körper mit schöner Tanninstruktur verleiht diesem «Primitivo» einen kräftigen Abgang. Ein ausgezeichnete Begleiter zum Auftakt der heimischen Wildsaison. – Von beiden Weinen werden die Jahrgänge 2008 im Monat September zu einem ausserordentlich freundlichen Genuss-Leistungs-Preis angeboten. Weitere Infos unter www.divino.ch. *pd.*

Aus dem Stadtparlament

Botschaft AltstadtWerkstatt Kapeli: Sanierung, Restaurierung und Umnutzung der Kapelle St.Johannes, Arbon, in Höhe von 3,14 Millionen Franken

Die vom Stadtrat beantragte und von der vorberatenden Kommission befürwortete Sanierung, Restaurierung und Umnutzung der Kapelle St.Johannes in Höhe von 3,14 Millionen Franken wird mit 20 zu 3 Stimmen bei 4 Enthaltungen genehmigt. Das Behördenreferendum wurde nicht ergriffen. Gemäss Artikel 35 der Gemeindeordnung der Stadt Arbon untersteht dieser Beschluss dem fakultativen Referendum. Die Referendumsfrist läuft vom 10. September 2009 bis 9. Oktober 2009.

Ergänzung des Geschäftsreglements für das Arboner Stadtparlament

Nach durchgeführter Redaktionslesung wird die Ergänzung in Art. 41 Abs. 4 des Geschäftsreglements in der Schlussabstimmung grossmehrheitlich angenommen.

Botschaft Zusammenführung Abteilung Soziales im ZuK-Gebäude

Die Botschaft Zusammenführung Abteilung Soziales im ZuK-Gebäude wird an den Stadtrat mit dem Auftrag, ein neuer Vorschlag zu unterbreiten beziehungsweise einer Verschiebung des Geschäftes, zurückgewiesen.

Interpellation Remo Bass, CVP, betreffend «Bau einer neuen Druckleitung für gereinigtes Abwasser von St.Gallen in den Bodensee»

Die am 10. März 2009 eingereichte Interpellation ist vom Stadtrat fristgerecht beantwortet worden. Nach einer Diskussion gilt der Vorstoss als erledigt.

Parlamentarischer Vorstoss

Erica Willi-Castelberg, SP, hat eine Einfache Anfrage betreffend «Öffentliche Beschaffung: Holz und Holzprodukte» eingereicht. *Büro des Stadtparlamentes*

Abwechslungsreiches Horner Seefest vom 11. bis 13. September mit vielen Höhepunkten

Wieder mit Kettenflieger

Von Freitag bis Sonntag findet das bei Jung und Alt beliebte «Horner Seefest» auf dem Festplatz beim Hafen Ost statt. Im Gegensatz zu den grossen Seenachtsfesten, sind Eintritt und sämtliche Veranstaltungen hier kostenlos. Horn erwartet einmal mehr gegen 5000 Besucher am Wochenende, sofern das Wetter mitspielt.

Die kompakte Zeltstadt wird durch folgende sechs Vereine organisiert: Feuerwehr, Gewerbeverein, Jassclub, Jugendclubs, Männerriege und Schützenverein.

Verschiedene Livebands

Das Fest lockt einmal mehr mit einem abwechslungsreichen Programm von Freitag bis Sonntag. Diverse Bars und Beizen verwöhnen die Gäste mit Köstlichkeiten und bieten daneben ein begeisterndes



musikalisches Programm. In der «Lagobar» des Gewerbevereins und im «Schluuchzelt» der Feuerwehr erleben die Gäste an drei Tagen diverse Livebands/Musikgesellschaften in Aktion.

Aufblasbare Riesenrutsche
Nebst dem reichhaltigen kulinarischen Angebot laden auch diverse Attraktionen, Verkaufsstände, Seefest-Boutiquen und Aktivitäten entdeckt zu werden. Als Schausteller-Highlight präsentiert sich einmal mehr der nostalgische Kettenflieger spektakulär im Platzzentrum. Weiter steht für die Kleinsten die grösste aufblasbare Riesenrutsche



Festbetrieb am See:
Freitag – 18 bis 4 Uhr
Samstag – 11 bis 4 Uhr
Sonntag – 11 bis 19 Uhr

der Schweiz bereit. Zudem können alle Gäste ihr Losglück bei der reichhaltigen Tombola mit den attraktiven Preisen versuchen.

Einmalige Lage am See

Ebenfalls schon traditionell ist die Show des Kinderzirkus Ro(h)rsplatz am Samstag auf der Badiwiese (bei schlechter Witterung Sonntag, gleiche Zeit). Der Horner Anlass ist mit einer der grössten Auftritte des begeisterten Rorschacher Kinder-Varietés. Und wer es lieber besinnlich mag, kann am Sonntag um 9.30 Uhr dem ökumenischen Gottesdienst (im Feuerwehrzelt) beiwohnen. – Das Horner Seefest ist nicht einfach nur ein Dorfanlass; der Charme und die einmalige Lage am See zieht Singles, Familien, Kinder und Senioren genauso an. Bitte Parkplätze beim Bahnhof Horn benutzen. – Weitere Info: www.horn.ch

HORNER SEEFEST 11.12.13. September 2009

www.horn.ch

HORNER SEEFEST
6 Zelte, Marktstände und diverse Attraktionen locken mit einem bunten Angebot. Beste Unterhaltung an einmaliger Lage – Festplatz am See.

EINTRITT UND EVENTS SIND KOSTENLOS.

FEUERWEHRVEREIN
Freitag und Samstag ab 20.00 Uhr, «POP ALPIN», Sonntag, 11.00 Uhr
PLATZKONZERT mit der **MUSIKGESELLSCHAFT TUBACH-HORN.**

GEWERBEVEREIN
Freitag und Samstag ab 20.00 Uhr «ROBERT & ROBERT» Party- und Coverband.
Sonntag ab 14.00 Uhr «FREDI OTT» Entertainer.

MÄNNERRIEGE «FESTWIRTSCHAFT»

SCHÜTZENVEREIN «SCHÜTZESTÜBLI»

JUGENDCLUBS WIVA UND ALCATRAZ

KINDERZIRKUS RO(H)RSPLATZ
Samstag, 15.00 Uhr (bei schlechtem Wetter Sonntag um 15.00 Uhr)
Sponsor: **Gemeinde Horn.**

ÖKUMENISCHER GOTTESDIENST
Sonntag, 9.30 Uhr, im Feuerwehrzelt.

ZELTSTADT AM SEE
Kettenflieger, Riesenrutsche, Tombola, Kinderkarussell, Schiessbude, Mode- und Marktstände.

KINDERPLAUSCH
Kinderschminken, Zauberpfeife, Hasli-Streichelzoo, Gumpischloss.

APPENZELNER BIER **weibel-druck.ch** **fatzer**

Für individuelle Speziallösungen

Hochbau Tiefbau Schlosserei Transporte

POPP Feldstr. 6, 9326 Horn
Tel. 071 844 10 70

HORN THURGAU

Ausflug Gemeindeverwaltung
Die Gemeindeverwaltung bleibt am Freitag, 18. September 2009, den ganzen Tag geschlossen. In Notfällen wenden Sie sich bitte an die Nummer 071 844 11 77. Besten Dank für Ihr Verständnis.

Gemeindeverwaltung Horn

Heimvorteil!

Thurgauer Kantonalbank
www.tkb.ch

TOYOTA

Zehender Garage AG
Seestrasse 33, 9326 Horn
Tel. 071 841 33 67

Service und Reparaturen sämtlicher Marken

www.zehendergarage.ch

Neue Sponsoren für den HC Arbon



Die Raiffeisenbank Roggwil-Arbon ist neuer Hauptsponsor des HC Arbon.

Rechtzeitig vor Meisterschaftsbeginn, der in der NLB im ersten Spiel mit einer knappen Auswärtsniederlage gegen GC endete, durfte die erste Mannschaft des Handballclubs Arbon ihre neuen Tenüs entgegennehmen. Der langjährige Hauptsponsor, AS Aufzüge, will sich künftig im Jugendbereich engagieren und hat das Nachwuchspatronat übernommen. Dafür ist die in der Region verankerte Raiffeisenbank Roggwil-Arbon erfreulicherweise bereit, das Patronat für die erste Mannschaft zu übernehmen. Dank ihrer Unterstützung ist es möglich, den Spiel- und Trainingsbetrieb auf hohem Niveau weiterzuführen. Die Bank will mit diesem Engagement einen lokalen

Akzent setzen. Die Co-Sponsoren Krämer AG, Fortimo AG und Haus-technik Eugster AG, waren durch die Herren Werner Brack, Philipp Bienz sowie Daniel Eugster vertreten. Auch für sie ist Hand eine Herzensangelegenheit; spielten doch alle in überregionalen Ligen. Der HC Arbon hofft, dass sich die Mannschaft mit einer erfolgreichen Saison revan- chieren kann. – Eine erste Gelegen- heit dazu haben die Handballer bereits morgen Samstag, 12. Septem- ber, um 17 Uhr gegen PSG Lyss in der Sporthalle Stacherholz. *Glä*

Leser- brief

Ja zu einem einzigen Zivilstandsamt
Die Dienste des Zivilstandsamts muss die heutige Bevölkerung sehr selten persönlich in Anspruch nehmen.

Im Todesfall geht man nicht auf das Zivilstandsamt, um das Nötige zu regeln. Die Dienste zur Organisa- tion der Abdankung werden wie bis anhin weiterhin durch das Bestat- tungsamt bei jeder Gemeindever- waltung erbracht. Die Anzeige des Todes beim Zivilstandsamt erfolgt durch die Gemeinde, das Heim oder das Spital, ohne dass Angehörige persönlich im Zivilstandsamt vor- sprechen müssen. Das ist nebst vielen andern Argumenten ein wich- tiger Grund, der für ein einziges Zi- vilstandsamt im Thurgau spricht.

Peter Wenk, ehemaliger Zivil- standsbeamter in Arbon und ehe- maliger Präsident des Verbandes Thurgauer Zivilstandsbeamter

Privater Markt

REINIGUNGEN–UNTERHALTE Wohnun- gen / Treppenhäuser / Fenster und Umgebungsarbeiten. **A.G.Reinigungen** Tel. 079 416 42 54.

www.glauben-beten-vertrauen.ch

RAUCHERWOHNUNG??? Streiche Ihre Zimmer fachmännisch zu einem Top- preis! (1x Grundierung + 1x Neu- anstrich) **Telefon 079 216 73 93.**

Macht d'Computer nicht was ich will so rufe ich 071 446 35 24 Jörg Bill PC-Reparaturen, Hilfe, Kurse, Internet, Schulung, Datenrettung. **www.jbf.ch**

Empfehle mich für **Maler-, Tapezier- und Plastik-Arbeiten.** Beste Referen- zen. Telefon 079 316 27 26, H. Kehl, Arbon.

Liegenschaften

Arbon, Nähe See: Helle 3-Zimmer- Wohnung per sofort oder nach Vereinbarung zu vermieten im 1. Stock, Balkon. MZ Fr. 930.– inkl. NK. Tel. 079 290 46 87.

Spielnacht in der Ludothek Arbon
Zum 20-Jahr-Jubiläum veranstaltet die Ludothek Arbon am Freitag, 18. September, ab 17 Uhr eine Spiele- nacht. Hier können Gross und Klein nach Lust und Laune miteinander spielen. Auch ein kleiner Imbiss und Kuchen stehen bereit.

Arbon, Seemoosstr. 5. Zu verkaufen kleines **3-Familien-Haus** mit Garage. Verh. Preis Fr. 350000.–. Auskunft bei K. Müller, Tel. 071 446 64 58.

Arbon. ACHTUNG TÖFFFAHRER! Biete vom 1. Okt. 09 bis 31. März 2010 direkt in Arbon **Einstellplätze** in trockener Garage an. Preis pro Töff Fr. 240.– für 6 Monate. Tel. 0049 171 458 31 68.

Arbon und Umgebung. Alleinstehen- de Person sucht **3 1/2-Zimmer-Wohnung** mit Lift, Dusche und Nähe Bushaltestelle. Tel. 071 455 14 63.

Arbon, St.Gallerstr. (hinter China- Rest. Shanghai). Zu vermieten **2 Garagen.** MZ Fr. 110.– inkl. NK. Tel. 071 446 20 67.

Arbon, Gartenstr. 16 / Schützenstr. 4. Zu vermieten je **1 Zimmer**, sofort oder nach Vereinbarung Fr. 475.– inkl. NK. Tel. 071 455 21 03, PRO DOMO Bau- genossenschaft.

Treffpunkt

LuLa im Arboner Städtli. Der **Brocki-Treff** mit Schnäppchen und Kurio- sitäten zum Suchen und Finden. **Stöbern erwünscht!** Öffnungszeiten: Mo–Fr, 13.30–18.30/Sa, 10–16 Uhr. Tel. 076 588 16 63.

Grosser separater Saal beim Rest. Spaghetti-Beizli, Arbon. Den Saal können Sie für Ihren Anlass (Partys, Sitzungen, Seminare...) mit oder ohne Catering mieten. Auskunft: Tel. 071 446 86 07.

In unser neu eingerichtetes Restaurant–Café in Mörschwil suchen wir aufgestellte, zuverlässige und fröhliche

Servicemitarbeiterin

wir freuen uns auf Ihre schriftliche Bewerbung.

Füger

Bäckerei–Restaurant–Füger–GMBH
9402 Mörschwil
www.fueger.ch

Hescam Schreinerei AG

9320 Arbon Tel. 071 446 17 65
www.hescam.ch

Gesucht:

– **Schreiner – Monteur** (für ganze Schweiz)
Französisch-Kenntnisse von Vorteil

– Schreiner – Bank

wenn Sie mehrere Jahre Erfahrung haben und selbstständiges Arbeiten gewohnt sind, dann senden Sie uns Ihre üblichen Bewerbungsunterlagen.

VERANSTALTUNGEN

Arbon

Freitag, 11. September
ab 19.00 Uhr: Eröffnungsparty zu den Arboner Kulturtagen im Kultur Cinema an der Farb- gasse.

Freitag – Sonntag, 11. – 13. Sept.
– Vierte Arboner Kultur- tage mit zahlreichen Attraktionen.

Samstag, 12. September
08.00 bis 16.00 Uhr: Flohmarkt auf dem Fischmarkt- platz.

15.00 Uhr: Künstlergespräch «Walk» in der Galerie A. Bleisch.
19.00 Uhr: 3. Arboner Kurzfilmwett- bewerb im ZiK an der Weitegasse.

19.00 Uhr: Serenade mit Lehr- personen im Schloss, Musikschule. ab 21.00 Uhr: Live in Concert: «Keebonk» im «Cuphub».

– 36. Bodensee-Radmarathon.
Samstag/Sonntag, 12./13. Sept.
10.00 bis 17.00 Uhr: Tage der offe- nen Tür bei MB Küchen & Bäder an der Friedenstrasse 6 mit Show- kochen mit Meta Hiltebrand.

Sonntag, 13. September
10.30 Uhr: geführter Altstadttrund- gang, Start beim Hafenkiosk.

Dienstag, 15. September
14.00 bis 17.00 Uhr: Offenes Atelier im «Atelier zwEi», Metzgergasse 12.

Horn
Freitag – Sonntag, 11. – 13. Sept.
– Horner Seefest mit zahlreichen Attraktionen, Festplatz am See.

Roggwil
Sonntag, 13. September
19.00 Uhr: Konzert für Cello und Orgel in der kath. Kirche St.Otmar.

Steinach
Mittwoch, 9. September
15.00 Uhr: Vortrag «Ernährung im Alter» mit Monika Müller, Mehrzweckraum im Gartenhof.

Donnerstag, 10. September
ab 14.30 Uhr: Musik mit «Örgeli- Werni» im Café Gartenhof.

Vereine
Freitag, 11. September
14.00 Uhr: Lotto der Senioren- vereinigung im «Weissen Schäfli».

«Fiire mit de Chline» in Arbon
Am Donnerstag, 17. September, fin- det in der kath. Kirche St.Martin in Arbon wieder «Fiire mit de Chline» statt. Um 16 Uhr erfahren Kinder bis fünf Jahre mit ihren Begleitperso- nen alles über den Heiligen Franz von Assisi. Anschliessend gemein- sames Zvieressen im Pavillon.

Samstag, 12. September
14.00 Uhr: «Die Schrift an der Wand», Cevi Arbon, evang. Kirche.
17.00 Uhr: Handball-Meisterschaft NLB: HC Arbon – PSG Lyss, Staho.

Samstag/Sonntag, 12./13. Sept.
07.00 bis 13.00 Uhr: Wandergrup- pe Frohsinn besucht Wanderung in Ebnat-Kappel, Strecken: 5/10/20 km.

Sonntag, 13. September
– Schifffahrt der Naturfreunde.

Mittwoch, 16. September
14.30 bis 16.30 Uhr: Spatzenhöck Treff junger Mütter, unterer Saal im katholischen Pfarreizentrum.

Donnerstag, 17. September
14.00 bis 16.00 Uhr: Spielen mit Rosmarie Zürcher in der Ludothek (Raiffeisenbank), «Forum 60 +/-».

Stadt- musik Arbon in Concert
Die Stadtmusik Arbon führt am 17. und 18. Oktober im Saal des kath. Pfarreiheims in Arbon das traditi- onelle Unterhaltungskonzert auf. Das diesjährige Programm wurde unter das Motto «Latin Time» gestellt. Die Stadtmusik hat unter der Lei- tung des Dirigenten Thomas Gmün- der heisse Rhythmen – welche beim Publikum bestens bekannt sein dürften – einstudiert. Details zum Programm erfolgen zu gebe- ner Zeit.

Konzert der Stadtmusik Arbon
Am Sonntag, 13. September, führt die Stadtmusik Arbon um 10.30 Uhr im grossen Saal des Musikzentrums Arbon an der Brühlstrasse ein Kon- zert zu Ehren der 90-jährigen Ein- wohnerinnen und -inwohner auf. Dieses Konzert ist öffentlich, und die Bevölkerung ist dazu herzlich eingeladen. *mitg.*

Flohmarkt in der Altstadt Arbon
Morgen Samstag, 12. September, findet auf dem Fischmarkt- platz Arbon wieder ein Flohmarkt statt. Von 8 bis 16 Uhr darf verkauft, gestö- bert und gefeilscht werden. Aber auch nur ein Bummel durch die bunten Stände ist empfehlenswert. Für Speis und Trank ist gesorgt. Wer Sachen zu verkaufen hat, kann sich noch für den Markt vom 10. Oktober 2009 anmelden. Informa- tionen unter www.infocenter-arbon.ch oder im Infocenter an der Schmiedgasse 5 in Arbon, Telefon 071 440 13 80.

Evangelische Kirche
14.00 Uhr: Gottesdienst mit Markus Meier, Kinderprogramm.

Christliche Gemeinde Arbon
09.30 bis 11.45 Uhr: Gottesdienst mit Kinderbetreuung.

Neuapostolische Kirche
09.30 Uhr: Gottesdienst/ Kinderprogramm.

Christliche Gemeinde Maranatha
10.00 Uhr: Gottesdienst.

Zeugen Jehovas
Samstag, 12. September
18.30 Uhr: Vortrag «Weise handeln, während das Ende naht».

Kirch- gang

Arbon

Evangelische Kirchgemeinde
Amtswoche: 15. bis 19. September: Pfr. B. Wiher, 071 440 02 62.
09.30 Uhr: Gottesdienst mit Taufe von Malene Keferstein mit Pfarrerin A. Grewe.
Mirtwirkung: Konfirmandenklasse.

Katholische Kirchgemeinde
Samstag, 12. September
17.45 Uhr: Eucharistiefeier.
19.00 Uhr: Eucharistiefeier in Horn.
– Die Eucharistiefeier in Roggwil um 19.00 Uhr entfällt.

Sonntag, 13. September
10.15 Uhr: Eucharistiefeier, Mitwir- kung des Kirchenchores St.Martin.
11.30 Uhr: S.Messa in lingua italiana.

Chrischona-Gemeinde
09.30 Uhr: Gottesdienst/Kinderpro- gramm. www.chrischona-arbon.ch

Christliches Zentrum Posthof
09.30 Uhr: Gottesdienst mit Markus Meier, Kinderprogramm.

Christliche Gemeinde Arbon
09.30 bis 11.45 Uhr: Gottesdienst mit Kinderbetreuung.

Neuapostolische Kirche
09.30 Uhr: Gottesdienst/ Kinderprogramm.

Christliche Gemeinde Maranatha
10.00 Uhr: Gottesdienst.

Zeugen Jehovas
Samstag, 12. September
18.30 Uhr: Vortrag «Weise handeln, während das Ende naht».

Musik für Cello und Orgel
Am Sonntag, 13. September, 19 Uhr, findet in der Katholischen Kirche St.Otmar in Roggwil ein Konzert für Cello und Orgel statt. Ausführende sind die Cellistin Eva Maria Hux und der Arboner Organist Dieter Hubov. Eva Maria Hux, geboren in Frauen- hausen, Würzburg und an der Kö- niglichen Musikhochschule Stock- holm. Die Cellistin lebt seit 1997 in Stockholm und tritt solistisch sowie als Kammermusikerin in Schweden und in der Schweiz auf. Ein Schwer- punkt bildet dabei auch Musik für Cello und Orgel. Werke von A. Vi- valdi, J.S. Bach, K. Höller u.a. kom- men in diesem Konzert zu Gehör. Eintritt frei – Kollekte.

Einmalige Obstsortensammlung
Im Rahmen Grenzgänge 2009 «Der Apfel ein Thurgauer Symbol» findet durch die Obstsortensammlung in Hofen bei Roggwil eine weitere Führung statt, und zwar am Mitt- woch, 9. September, von 17.30 bis ca. 18.30 Uhr. Heinz Däpp führt durch den Obstgarten mit 320 Hochstamm- bäumen. Jeder Baum repräsentiert eine alte, vom Aus- sterben bedrohte Apfel-, Birnen-, Kirschen- und Zwetschgensorte. Treffpunkt beim Haupteingang, Zu- fahrt ab Hauptstrasse Roggwil – Neukirch oder ab Feilen/Stachen (Wegweiser). Eintritt frei.

Freitag ist felix®-Tag

Berg

Katholische Kirchgemeinde
11.00 Uhr: Eucharistiefeier,
Predigt: Pater der Unteren Waid.

Roggwil

Evangelische Kirchgemeinde
09.30 Uhr: Gottesdienst, Fabian Kuhn, cand. theol. Tägerwilen.
09.30 Uhr: Kindergottesdienst im Schloss Roggwil.

Steinach

Katholische Kirchgemeinde
Samstag, 12. September
18.00 Uhr: Eucharistiefeier,
Pater der Unteren Waid.
Sonntag, 13. September
– Keine Eucharistiefeier in Steinach.
10.30 Uhr: Kirchenfest in Tübach,
Predigt: Bruder Michael Josuran,
Insel Werd.
11.00 Uhr: Eucharistiefeier in Berg,
Predigt: Pater der unteren Waid.

Horn
Katholische Kirchgemeinde
Samstag, 12. September
19.00 Uhr: Eucharistiefeier mit Pfarrer Leo Tanner.
Sonntag, 13. September
09.30 Uhr: ökum. Seefest-Familien- Gottesdienst im Feuerwehrzelt mit K. Kaspers-Elekes, T. Elekes und J. Bucher sowie den Vorstands- mitgliedern des Vereins «Ukunda».

Evangelische Kirchgemeinde
09.30 Uhr: ökum. Seefest-Familien- Gottesdienst im Feuerwehrzelt mit K. Kaspers-Elekes, T. Elekes und J. Bucher sowie den Vorstands- mitgliedern des Vereins «Ukunda».

DOMINO

In der 431. Domino-Runde wendet sich Bettina Schwerzler an Manuela Mohr.

Bettina Schwerzler: Hoi Manuela, seit wann bist du als «Wahl-Schweizerin» hier am See?

Manuela Mohr: Anfang 2008 hat mich der Sport hierher gebracht. Gerade zum Rennvelo fahren und Mountainbiken ist die Bodensee-region natürlich grandios.

Bettina Schwerzler: Du bist nicht nur privat sehr sportlich, sondern auch beruflich – ist das richtig?

Manuela Mohr: Ja stimmt. Seit elf Jahren arbeite ich in der Fitness-Branche. Viele Jahre als sportliche Leitung in einem grossen Fitness-Center in Bayern, und als Personal-Trainerin war ich die letzten acht Jahre mit verschiedenen Managerinnen in Europa (Portugal, Sardinien, Kanaren, St.Moritz...) unterwegs.

Bettina Schwerzler: Das tönt nach



Manuela Mohr im «Domino-Clinch».

einem spannenden Job! Was genau hat dich denn nach Arbon gebracht?

Manuela Mohr: Der Job war abwechslungsreich und finanziell erfolgreich, aber nach Jahren der Reise sehnte ich mich doch nach einem Zentrum bzw. einem richtigen Zuhause. Im Juni 2008 nahm ich eine Job-Offerte als Club-Managerin im TC Arbon an, weil ich das Gefühl hatte, dass hier die Chemie stimmt.

Bettina Schwerzler: War es nicht schwierig, in deiner Heimat einen tollen Job und viele Freunde zurückzulassen?

Manuela Mohr: Leicht fiel das sicher nicht, doch die wahren Freunde blieben (erstaunlich viele!), und im TC Training Center habe ich unter einem Super-Team, tollen Kollegen/innen und mega netten Mitgliedern auch schon viele neue Freunde und Bekannte gefunden.

Bettina Schwerzler: Das klingt nach einem ausgeglichenen Leben...

Manuela Mohr: ...wie ein Schweizer (rätoromanisches) Sprichwort so schön sagt – «Das Glück steht am Wege, der eine nimmt es und der andere geht daran vorbei» – denke ich: auf die Balance im Leben kommt es an! Achtsam auswählen, wie man sein Leben gestalten möchte und (vor allem)... es auch lebt!

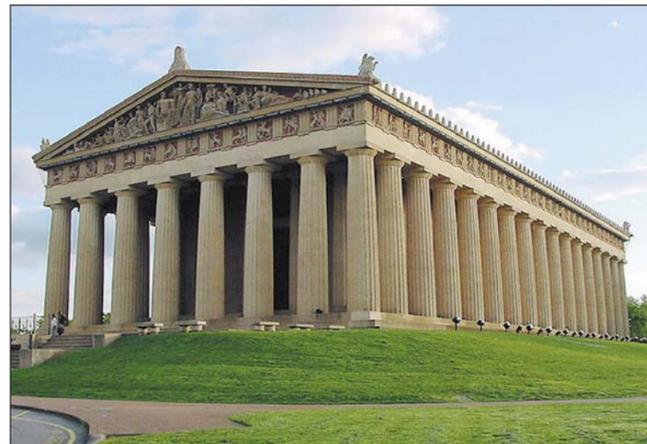
Der nächste «Domino»-Gesprächspartner von Manuela Mohr ist Patrick Seifried, Geschäftsführer von «TranslationArtwork».



Hugo Järmann

Blinden Mitmenschen ein unvergessliches Ferienerlebnis auf Tandems zu ermöglichen, war das Ziel von sechs sportlichen Senioren unter der Leitung des Arboners Hugo Järmann. Eine Woche lang waren sie «Piloten» mit blinden Passagieren und meisterten so – unfallfrei – Tagestouren von bis zu 150 Kilometern; und dies ohne einen Rappen Entschädigung! Dass Hugo Järmann die Blinden mit ihren Begleitern auch noch zu einem Grillplausch in den eigenen Wald einlud, setzte dem nachhaltigen Erlebnis dieser Sehbehinderten noch die Krone auf. Helfer wie Hugo Järmann und seine «Mitpiloten», die sich uneigennützig in den Dienst von behinderten Mitmenschen stellen, verdienen unseren «felix der Woche» in ganz besonderem Masse.

Bild: Parthenon-Tempel in Nashville, Tennessee, 1897. Nachbildung des Parthenon-Tempels von Athen, 438 vor Christus, der auf einem Felsen 150 Meter über der Stadt steht.



Die Akro-polis = Oberstadt war der Tempelbezirk der griechischen Hauptstadt. Der Tempel der jungfräulichen Schutzgöttin Athene, der Lieblingstochter des Zeus, wurde 1687 im Krieg zerstört. Wie heute noch in Japan waren ursprünglich auch in Griechenland die Tempel aus Holz gebaut. In Athen wurden sie im 5. Jh. v. Chr. durch Steinbauten ersetzt: Steinsäulen statt Baumstämme, Zierformen statt Balkenköpfe. Gleich blieben aber die geringe Dachneigung und der stumpfwinklige Dachgiebel. Dieser ist das erstrangige Merkmal der Klassik und des Klassizismus.

Hans-Jörg Willi – Serie «Vorbilder und Nachahmungen»

«Die Welt in Arbon»

Bild: Evangelische Kirche auf dem Bergli, 1924. Ersatzbau für die seit 1528 paritätisch genutzte Martinskirche, auf einer Moräne, die zehn Meter über das Städtli aufragt.



Die Westfassade zeigt klassische Symmetrie: zwei Eingänge, drei Mittelfenster, zwölfteilige Rosette und darüber den baulich unnötigen, aber typisch klassizistischen Ziergiebel, der in dieser Ansicht durch den Umriss des Walmdachs verstärkt wird. An der Badgasse steht Arbons ältestes Haus, das Turmhaus von 1320. Auch dieses hat einen stumpfen Giebel. Denn nur eine geringe Dachneigung gestattete eine Dachhaut aus Brettern, mit Steinen beschwert, wie das früher im Alpenraum üblich war, trotz schwerer Schneelast. Musterbeispiel: Zwinglihaus im Toggenburg.